

25.02.2015 – 10:00 Uhr

Startupfair 2015 - Schweizer Startup-Szene präsentiert sich am 2. Juli 2015 im Zürcher Kaufleuten (BILD)



Zürich (ots) -

- Rund 100 Aussteller und Experten sowie 2'000 Besucher zur 3. Startupfair erwartet
- Sonderthema "Digital Lifestyle" widmet sich der Verschmelzung von Technologien, Geräten, Arbeits- und Lebensgewohnheiten
- Startup-Battle: Gewinner wird "Startup of the Year 2015"
- Gert Christen, CEO Startzentrum: "Die Messe trägt schon heute zu der Vision eines Schweizer Silicon Valleys bei."

Startupfair, die einzige nationale Messe für die Startup- und Innovationsbranche, findet am 2. Juli 2015 zum dritten Mal in Folge statt. Die Veranstaltung ist Plattform für den Austausch zwischen Jungunternehmern, Hochschulen, Industrien, Investoren und der Öffentlichkeit und wird vom Startzentrum Zürich organisiert. Dessen breite Trägerschaft, unter anderem die Stadt und Kanton Zürich, die Handels- und Gewerkekammern, ZKB, Swiss Life, OBT und Credit Suisse, unterstreicht die wirtschaftliche Bedeutung eines soliden Gründer-Support Netzwerks.

Die Organisatoren der mit der Schweizer Marketing Trophy 2014 ausgezeichneten Veranstaltung erwarten ein weiter zunehmendes Interesse an der Messe. Sie rechnen mit rund 2'000 Besuchern und 100 Ausstellern und Experten. Knapp die Hälfte der Teilnehmer sind Startups. Sie präsentieren an der einzigen Messe ihrer Art vielversprechende Innovationen und Geschäftsideen. Ernst Stocker, Volkswirtschaftsdirektor des Kantons Zürich: "Eine innovative Gründerszene ist für die wirtschaftliche Entwicklung unseres Kantons und der Schweiz von zentraler Bedeutung. Der Startupfair und dem Startzentrum kommt dabei eine tragende Rolle zu."

Die übrigen Aussteller sind primär Hochschulen und Dienstleister, ohne die ein funktionierendes Startup-Ökosystem nicht denkbar ist. Ihnen kommt besondere Bedeutung bei der Schaffung von Jungunternehmen zu.

"Die Messe stellt junge Unternehmen ins Rampenlicht und macht die Innovationskraft der Startups erlebbar. Sie können auf sich aufmerksam machen und die ersten Schritte Richtung Markt unternehmen. Wir bieten ihnen das richtige Umfeld und die passenden Netzwerke", sagt Gert Christen, CEO Startzentrum und Gründer der Startupfair. Und weiter: "Die Schweiz hat eine der weltweit innovativsten Gründer-Szenen. Wir geben ihr die passende Bühne."

Innovative Startups weiterbringen

An der Startupfair präsentieren sich junge Unternehmen einer breiten Öffentlichkeit bestehend aus Industrie, Experten, Medien und Investoren. Sie können sich dabei vernetzen und erste konkrete Geschäftsoportunitäten schaffen. Eine Vielzahl von Workshops und Experten-Referate bietet den Jungunternehmern wertvolle Informationen. An "Speed-Meetings", für die über 30 Fachexperten aus dem In- und Ausland zur Verfügung stehen, lassen sich konkrete Ratschläge zu Themen wie Geschäftsmodell, Verkauf,

Finanzierung, Rechtliches und Internationalisierung einholen.

Die Messe ermöglicht es innovativen Startups, ihre Geschäftsideen zu präsentieren und auf ihre Marktfähigkeit zu testen.

Sonderthema "Digital Lifestyle"

Nach dem Sonderthema "Gamification" 2014, widmet sich die Messe dieses Jahr dem "Digital Lifestyle". Im Fokus stehen dabei die neuesten Technologie- und Gesellschaftstrends, welche insbesondere die Generation Y bewegen und unseren Lebensstil verändern wird, privat wie beruflich. In zwei themenspezifischen Bereichen präsentieren Technologie-Startups ihre Produktideen und digitalen Zukunftskonzepte. "Die Messe trägt damit schon heute zur Vision eines Schweizer Silicon Valleys bei", so Gert Christen.

"Startup-Battle" - Das innovativste Schweizer Startup

Das "Startup-Battle" ist fester Bestandteil der Startupfair. Schweizer Jungunternehmen kämpfen in den Kategorien "Internet", "High Tech" und "Digital" in einer dreimonatigen Vorausscheidungsphase um insgesamt zehn Halbfinalplätze.

Aus dem "Internet-Battle" (20.4.), dem "High-Tech-Battle" (18.5.) und dem "Digital-Battle" (12.6.) gehen durch eine Jury-Wahl je drei Halbfinalisten hervor. Ein zehntes Startup kann dank Internet-Voting auf eine Wildcard hoffen. Die zehn Halbfinalisten ringen an der Startupfair am 2. Juli 2015 auf der grossen Bühne vor einer Live-Jury und Publikum in zwei Halbfinalen und einem Finale um den Gesamtsieg.

Dem Gesamtsieger winkt der Titel "Startup of the Year 2015". Als Hauptpreis erhält er während eines ganzen Jahres das volle Dienstleistungsprogramm des Startzentrums inklusive gratis Arbeitsplätze und Business-Coaching.

Gewinner des letztjährigen Startup-Battles war das international erfolgreiche Krebsdiagnose-Unternehmen und ETH Spin-off InSphero Diagnostics.

=> Zur Startupfair 2015 und den Startup-Battles kann man sich ab sofort unter www.startupfair.ch anmelden.

Kontakt:

Startzentrum Zürich Genossenschaft
Luegislandstrasse 105
CH-8051 Zürich

Harry H. Meier
harry.meier@publicistpr.ch
Tel. +41 79 237 81 07

Medieninhalte



Aussteller Apelab (www.apelab.ch) an der Startupfair 2014. Weiterer Text über OTS und www.presseportal.ch/pm/100054531 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Startupfair/Amanda Nikolic"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054531/100768977> abgerufen werden.